

Kundmachungen

Flächen- widmungspläne

keine

Verfahren gemäß § 24 Abs.3 ROG 1998

Ansuchen

Magistrat Salzburg
Zahl: 5/01/48828/2002/003

Salzburg, 5. September 2002

Betrifft:

OMV Aktiengesellschaft, Ansuchen um raumordnungsmäßige Bewilligung (Einzelbewilligung) gemäß § 24 Abs. 3 ROG 1998 für die Änderung (Neu- und Umbau) der Tankstellenanlage auf Gst. 811/20 KG Morzg, Liegenschaft Alpenstraße 106.

Kundmachung

Gemäß § 24 Abs. 3 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998, LGBl. Nr. 44/1998 idF LGBl.Nr. 82/2001, wird hiemit folgendes, beim Magistrat Salzburg, Abt. 5/01 - Baurechtsamt, Auerspergstraße 7, 1. Stock, Zimmer Nr.11, zur Einsicht aufliegende Ansuchen um raumordnungsmäßige Bewilligung (Erteilung einer Einzelbewilligung) kundgemacht.

Antragsteller:

OMV Aktiengesellschaft

Antragsgegenstand (Art und Ort des Vorhabens):

Änderung (Neu- und Umbau) der Tankstellenanlage auf Gst. 811/20, KG Morzg, Liegenschaft Alpenstraße 106.

Zu diesem Vorhaben können Anregungen und sonstige Vorbringen eingebracht werden, die in die Beratungen des Stadtsenates zur bescheidmäßigen Erledigung einbezogen werden. Die Entscheidung des Stadtsenates darf

erst nach Ablauf einer Frist von vier Wochen ab dieser Kundmachung erfolgen.

Für den Bürgermeister:
SR Dr. Peter Kopp

Erteilte Bewilligung

Magistrat Salzburg
Zahl: 5/01/22126/2002/017

Salzburg, 26. August 2002

Betrifft:

Schmidhuber Matthias sen., Ansuchen um raumordnungsmäßige Bewilligung (Einzelbewilligung) gemäß § 24 Abs. 3 ROG 1998 für die Erweiterung der bestehenden Außenboxen und die Errichtung eines Preisrichterhauses, eines Heulagers und einer Remise für landwirtschaftliche Geräte auf Gst. 206/1 (Teil), KG Morzg, Liegenschaft an der Eberlingasse.

Kundmachung

Gemäß § 24 Abs. 3 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 – ROG 1998 wurde aufgrund des Beschlusses des Stadtsenates der Landeshauptstadt Salzburg vom 29.4.2002 nach der mit Bescheid des Amtes der Salzburger Landesregierung vom 25.7.2002, Zahl: 20703-1/01297/3-2002, erteilten aufsichtsbehördlichen Genehmigung mit Bescheid des Magistrates Salzburg vom 9.8.2002, Zahl: 5/01/22126/2002/015, die raumordnungsmäßige Bewilligung (Einzelbewilligung) für die Erweiterung der bestehenden Außenboxen und die Errichtung eines Preisrichterhauses, eines Heulagers und einer Remise für landwirtschaftliche Geräte auf Gst. 206/1 (Teil), KG Morzg, Liegenschaft an der Eberlingasse, das im Flächenwidmungsplan der Landeshauptstadt Salzburg als „Grünland – Sonstige, nicht als Bauland oder Verkehrsfläche ausgewiesene Gebiete“ ausgewiesen ist, erteilt.

Für den Bürgermeister:
SR Dr. Herbert Lechner



STADT : SALZBURG Magistrat

Frauenbüro

Schloss Mirabell
Montag bis Donnerstag, 7.30 bis 16.00 Uhr,
Freitag, 7.30 bis 12.00 Uhr
Tel. 8072 – 2043
Fax: 8072 – 2066
frauenbuero@stadt-salzburg.at
www.stadt-salzburg.at/frauen

Magistrat Salzburg
Zahl: 5/01/47032/2001/026

Salzburg, 5. September 2002

Betrifft:

Ziller Johann sen., Ziller Johann jun., Ziller Anna ua., Raumordnungsmäßige Bewilligung (Einzelbewilligung) gemäß § 24 Abs. 3 ROG 1998 zur Errichtung von PKW-Abstellplätzen und einer Lärmschutzwand mit integriertem Müllbereich und Transformatorenstation für den im Gründland befindlichen Teilbereich auf Gst. 647/1, 648/1 und 650/1, je KG Aigen I, Liegenschaft an der Valkenauerstraße;

Kundmachung

Gemäß § 24 Abs. 3 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 – ROG 1998 wurde aufgrund des Beschlusses des Stadtsenates der Landeshauptstadt Salzburg vom 13.5.2002, nach der mit Bescheid des Amtes der Salzburger Landesregierung vom 27.8.2002, Zahl 20703-1/01299/3-2002, erteilten aufsichtsbehördlichen Genehmigung mit Bescheid des Magistrates Salzburg vom 5.9.2002, Zahl: 5/01/47032/2001/024, die raumordnungsmäßige Bewilligung (Einzelbewilligung) zur Errichtung von PKW-Abstellplätzen und einer Lärmschutzwand mit integriertem Müllbereich und Transformatorenstation für den im Gründland befindlichen Teilbereich auf Gst. 647/1, 648/1 und 650/1, je KG Aigen I, Liegenschaft an der Valkenauerstraße, das im Flächenwidmungsplan der Landeshauptstadt Salzburg als Gründland ausgewiesen ist, erteilt.

Für den Bürgermeister:
SR Dr. Johann-Peter Kopp

Bebauungspläne

Einleitungen

keine

Beschlüsse und Bausperren

keine

**Öffentliches Gut
Gemeingebrauch/
(Ent-) Widmungen**

keine

Sonstiges

Magistrat Salzburg
Zahl: 8/01/20422/2002/9

Salzburg, 26. August 2002

Betrifft:

Steuerterminkalender Oktober 2002

Städtische Steuern und Abgaben im Oktober 2002

15. Ortstaxe u. bes. Fonds-
beitrag gem. Sbg.
Fremdenverkehrsgesetz für August 2002

Kommunalsteuer für September 2002

Für den Bürgermeister:
Santner

**Öffentliche
Ausschreibungen**

Magistrat Salzburg
Zahl: 6/04/61597/91/74

Salzburg, 3. September 2002

Betrifft:

Bauvorhaben: Ausbau Schwarzgrabenweg

Offenes Verfahren

Auftraggeber:

Stadtgemeinde Salzburg

Ausschreibende Dienststelle:

Magistratsabteilung 6/04 Straßen- und Brückenamt,
Faberstraße 11, A-5024 Salzburg,
Tel.: 0662/8072-2641, Fax: 0662/8072-2057.

Bauvorhaben:

Ausbau Schwarzgrabenweg

Gegenstand der Leistung:

Straßenausbau, Gehsteigerrichtung

Teilnahmeberechtigt sind nur entsprechend leistungsfähige Unternehmen, die zur Durchführung dieser Arbeiten berechtigt und nachweislich befähigt sind.

Geplanter Ausführungszeitraum:

Voraussichtlich Herbst 2002

Ausschreibungsunterlagen:

Die Unterlagen können ab Dienstag, den 17.9.2002 beim Straßen- und Brückenamt, Faberstraße 11, 4. Stock - Sekretariat während der Amtsstunden gegen Nachweis der Einzahlung mittels Erlagschein mit dem Vermerk „Ausbau Schwarzgrabenweg, Vast 2.60000.817000.8“ in

Höhe von € 40,- (inkl. 20% USt.) erhoben werden. Die Zahlung hat entweder auf Konto Nr. 1889.206, BLZ 60000, der Postsparkasse oder auf Konto Nr. 17004, BLZ 20404, der Salzburger Sparkasse zu erfolgen.

Der Ausschreibung liegt ein Datenträger nach ÖNORM B 2063 (Ausgabe 1996) bei.

Einsichtnahme in die Projektunterlagen:

Beim Straßen- und Brückenamt, 4. Stock; nur gegen Voranmeldung Tel. 0662/8072-2641 (Sekretariat).

Teilangebote:

Sind nicht zulässig.

Alternativangebote:

Sind nicht zulässig

Ablauf der Angebotsfrist:

Montag, 7.10.2002, 9:00 Uhr

Einreichungsort:

Magistrat Salzburg, Haupt- Ein- und Auslaufstelle,
Schloss Mirabell, A-5024 Salzburg

Ende der Zuschlagsfrist:

3 Monate nach Ablauf der Angebotsfrist

Angebotsöffnung:

7.10.2002, 10:00 Uhr

Faberstraße 11, 4. Stock - Besprechungszimmer
Bieter und deren Bevollmächtigte ist die Teilnahme gestattet.

Für den Bürgermeister:
TOAR Ing. Werner Klement



STADT : SALZBURG
Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

Jahrgang 53, Folge 17/2002

16. September 2002

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Stadtgemeinde Salzburg, Informationszentrum. Redaktion: Dr. Gaby Strobl-Schilcher, Produktion: Kerstin Pöttinger. Alle Schloß Mirabell, 5024 Salzburg, Tel. 0662/8072/2741 oder 2255, Email: info-z@stadt-salzburg.at. Für den Anzeigenteil verantwortlich: Sinz Werbeagentur, Reichenhaller-Str. 10b, Tel. 0662/840110-50 (Fax DW 10), ISDN: 840110-80, Email: office@sinz.at. Gültiger Anzeigentarif von 19. Dezember 1990. Erscheint zweimal im Monat. Bezugspreis: im Abonnement jährlich € 18,89 Postsparkassenkonto 1889.206, Girokonto 17004 der Salzburger Sparkasse. Druck: Im Haus. Das Amtsblatt der Stadt Salzburg ist das offizielle Kundmachungsorgan der Stadtverwaltung Salzburg.



Helfen Sie Kindern in Not

Kinder sind unser wertvollstes Geschenk und unsere Zukunft. Leider können viele Kinder nicht so behütet und sorglos aufwachsen, wie es für ihre Entwicklung wichtig wäre. Manche dieser Kinder kommen zu uns. Wir helfen ihnen, die bedrückenden Erlebnisse zu verarbeiten und unbehelligt erwachsen zu werden.

PRO  **JUVENTUTE**
1947-2002 *55 Jahre*
Kinderdorfvereinigung

projuventute.at